

靈氣

Reiki

keine asiatische Kampfkunst...

... Reiki (gesprochen: Ree-ki) ist keine Kampfkunst, Reiki ist das Gegenteil.

Es ist eine jahrtausende alte japanische Heilkunst, die den Kämpfer auf allen Ebenen stärkt und schützt.

Sie wurde von dem japanischen Mönch Mikao Usui Ende des 19. Jahrhunderts wiederentdeckt und verbreitet. Mit Reiki kann Körper, Geist und Seele in Einklang gebracht werden. Sie werden ruhig und selbstsicher, weil Sie in der inneren Mitte sind.

Für Reiki gibt es viele Anwendungsbereiche. Es kann die Selbstheilungskräfte unterstützen, Blockaden und Verspannungen lösen, Kraft und Energie geben, gegen Stress stärken, und nicht zuletzt kann Reiki auch gut zur Schmerzbehandlung eingesetzt werden. Die Energien im Körper werden dabei zum Fließen gebracht.

Dies funktioniert deshalb, weil die universelle Lebensenergie (Übersetzung von „Reiki“) dort aufgenommen wird, wo sie benötigt wird. Mit ein bisschen Neugier und Bereitschaft sich auf etwas Ungewöhnliches einzulassen, öffnet sich eine Welt jenseits des rational Greifbaren - eine Erlebnisreise beginnt.

Mit Worten ist dies kaum zu beschreiben und gleicht etwa einem wunderbaren Abtauchen in die Entspannung, fast wie in einen Kurzurlaub.

Wie schnell holt einen danach der Alltagstrott wieder ein?

Reiki kann je nach Art und Dauer der Behandlung diese Entspannung

verlängern. Es können Denkmuster und dadurch das Verhalten oder die Sicht der Dinge verändert werden. Also gestärkt auftauchen und wieder den Überblick bekommen!

Die Behandlung mit Reiki

Während der Behandlung liegt der Energie-Empfänger auf einer Massageliege. Der Reiki-Praktizierende legt ihm über der Kleidung an verschiedenen Körperstellen die Hände auf, durch die die Energie weitergegeben wird. Fließt die Energie nicht richtig, dann müssen erst Blockaden aufgelöst werden.



Bei tiefer liegenden Blockaden ist oftmals die Mithilfe vom zu Behandelnden nötig, dies ist als persönliche Verarbeitung oder Weiterentwicklung zu verstehen.

Eine Vollbehandlung dauert etwa eine bis 1,5 Stunden. Ein Hinweis muss bei Reiki gegeben werden: Es ersetzt nicht den Arzt oder Heilpraktiker. Krankheiten müssen abgeklärt werden. Reiki ist in sehr vielen Fällen jedoch eine fabelhafte Unterstützung zur Heilung.

Die Stanford University in Kalifornien stellte mit sehr feinen Messgeräten fest, wie die Reiki-Energie beim Behandelnden ein- und austrat. Die Energieaufnahme erfolgt über die Energiezentren (Chakren) in das Energiefeld des zu Behandelnden. So tritt Reiki in kanalisierter Form durch die Energiezentren in den Händen des Reiki-Praktizierenden, in die Energiezentren oder das Energiefeld des Reiki-Empfängers ein.

Aus der Quantenphysik ist bekannt, dass Materie nur eine bestimmte Form von Energie ist (wie Einstein in folgender Formel gebracht hat: $E=mc^2$).

Da Materie und Energie eins sind, ist alles Feste (Grobstoffliche) und nicht Feste (Feinstoffliche) Energie. Kurz gesagt, alles ist Energie.

Das feinstoffliche Energiefeld des Menschen, als Aura bekannt, lässt sich zum

Beispiel durch die Kirlianfotographie farblich darstellen.

Reiki kann pure Entspannung und Energetisierung, aber auch Unterstützung zu anderen Therapien sein. Reiki ist schwer zu erklären, über das selbst Erleben kann man ein wenig erfassen, was es bedeutet. Vielleicht hat in Ihrem Umfeld schon jemand Reiki bekommen. Fragen Sie nach oder lassen Sie sich selbst eine Behandlung geben. Könnte gut sein, dass es Ihr Leben verändert.